

Kreisliga Herren

TT Schortens (SG) : TSR Olympia Wilhelmshaven II
Mittwoch, 24.11.2021, 20:15 Uhr

Rodiek fixiert zwei Punkte für den TSR Olympia Wilhelmshaven II

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des TSR Olympia Wilhelmshaven II am vergangenen Mittwoch in der Kreisliga Herren beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel bei TT Schortens (SG). Wie knapp es im Spiel wirklich zuing, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 31:25. Spielentscheidend war insbesondere das untere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 4. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Henry Rodiek. Nach diesem Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Bernd Gichtbrock nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Die richtige Herangehensweise hatten Garbis / Jürgens beim Sieg in drei Sätzen gegen Gichtbrock / Steinert ab dem ersten Ballwechsel. Die siegbringende Taktik fehlte wiederum Heider und Jürgens bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Hanes und Eitze ab dem ersten Ballwechsel. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Beloch / Freesemann bei der letztlich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Molter / Rodiek. Das musste man neidlos anerkennen. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte wenig später Matthias Garbis beim 3:0 gegen Frank Hanes. Lange mit Bernd Gichtbrock ringen musste Frank Jürgens, bis er seinen Kontrahenten mit 6:11, 11:9, 8:11, 11:9, 11:7 niedergerungen hatte. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. 4:11, 13:11, 12:10, 7:11, 11:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels als Timo Heider und Mike Eitze die Klingen kreuzten. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Bernd Jürgens seinem Gegner Michael Steinert letztlich beim 6:11, 11:4, 5:11, 6:11 nicht gefährlich sein. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Dietmar Beloch hatte anschließend gegen Henry Rodiek bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Rüdiger Molter war für Steffen Freesemann letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Trotz 1:0 Satzführung verlor Matthias Garbis sein Spiel gegen Bernd Gichtbrock letztlich in vier Sätzen. Genügend spielerische Mittel hatte nachfolgend Frank Jürgens indessen letztlich an der Hand, um sich gegen Frank Hanes durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Michael Steinert fand Timo Heider von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Bernd Jürgens und Mike Eitze, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Rüdiger Molter hatte Dietmar Beloch nur im ersten Satz eine Chance. 2:3 endete derweil das Einzel zwischen Steffen Freesemann und Henry Rodiek aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Auch rückblickend eine wirklich spannende Partie. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSR Olympia Wilhelmshaven II war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage heißt es für TT Schortens (SG) nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen TuR Eintracht Sengwarden III am 03.12.2021 Punkte zu holen. Die Mannschaft des TSR Olympia Wilhelmshaven II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den Vareler TB II am 29.11.2021 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TT Schortens (SG)

Doppel: Garbis / Jürgens 1:0, Heider / Jürgens 0:1, Beloch / Freeseemann 0:1

Einzel: M. Garbis 1:1, F. Jürgens 2:0, T. Heider 2:0, B. Jürgens 0:2, D. Beloch 0:2, S. Freeseemann 0:2

TSR Olympia Wilhelmshaven II

Doppel: Hanses / Eitze 1:0, Gichtbrock / Steinert 0:1, Molter / Rodiek 1:0

Einzel: B. Gichtbrock 1:1, F. Hanses 0:2, M. Steinert 1:1, M. Eitze 1:1, R. Molter 2:0, H. Rodiek 2:0